

Ist-Analysen und Bestandsaufnahmen der eigenen Projekt-Architektur – hilfreiche Schritte die eigene Zukunft besser zu meistern.

Der Architekt

Ein erfolgreicher Architekt plant und betreut mehrere Projekte gleichzeitig. Manche Baustellen kommen planmäßig voran, bei anderen gibt es Verzögerungen. Hin und wieder muss auch mal eine Baustelle aufgegeben werden, damit andere fertiggestellt werden können.

Auch wir als Menschen sind Architekten unseres Lebens und betreuen verschiedene Baustellen: Unsere Karriere im Job, das Privatleben, die Finanzen, unsere sozialen Kontakte und natürlich die Gesundheit. Manche Baustellen laufen wie am Schnürchen, andere sind ins Stocken geraten. Manche sind bereits vollendet, für manche gibt es zwar eine Baugrube, aber noch keinen Bauplan.

Tipp:

So wie ein Architekt, sollten auch wir zwischendurch eine Ist-Analyse durchführen, um zu sehen, wo wir im Leben stehen. Vielleicht erkennt man dabei, dass viele Projekte angepackt wurden, aber nicht sauber geplant und schon garnicht miteinander koordiniert wurden. Dann sollten Prioritäten gesetzt und eine Reihenfolge festgelegt werden. Welche Baustelle benötigt nun die größte Aufmerksamkeit? Wo muss nachgeholfen werden, damit sie planmäßig fertiggestellt werden kann? Wie sollte der Bau am Ende aussehen, damit man am stolzesten ist? Gibt es vielleicht eine Schlüssel-Baustelle, deren Fertigstellung sich positiv auf die anderen auswirken kann?

» **Prioritäten setzen. Welche Aktivitäten benötigen die größte Aufmerksamkeit? Wo muss nachgeholfen werden, damit sie planmäßig fertiggestellt werden können? «**

Eine solche Bestandsaufnahme schafft Klarheit, auf welchen Bereich nun das eigene Engagement gerichtet werden soll. Aber so wie auch der Beton einige Wochen zum trocknen braucht, sollten auch wir unseren Projekten die nötige Zeit geben. Denn auch ein Wolkenkratzer wächst nur langsam, Stockwerk für Stockwerk. Aber mit ein bisschen Geduld, ist dann der Griff zu den Sternen nicht mehr so weit. ➔ www.erfolgsagentur.at



von **Michael Altenhofer**
Mentalcoach

WKO

WICHTIGE WERTE 2012 (JEWEILS IN EURO) Angaben ohne Gewähr.

SOZIALVERSICHERUNG

(Monatswerte, wenn nicht anders angegeben)

(MBG Mindestbeitragsgrundlage, KV Krankenversicherung, PV Pensionsversicherung, UV Unfallversicherung)

Beitrag UV	8,25
Beitragssatz KV	7,65 %
Beitragssatz PV	17,50 %
MBG PV ab dem 4. Jahr	654,83
MBG KV ab dem 4. Jahr	671,02
Reduzierte MBG für die ersten 3 PV-Jahre und für das 3. KV-Jahr	537,78
Fixe Beitragsgrundlage für die ersten 2 Jahre in der KV	537,78
Höchstbeitragsgrundlage GSVG	4.935,00
Geringfügigkeitsgrenze (§ 5 Abs. 2 ASVG)	376,26
Einkommensgrenze für Kleinunternehmer pro Jahr	4.515,12
Umsatzgrenze (netto) für Kleinunternehmer pro Jahr	30.000

STEUERRECHT

(jeweils in EUR)

(ESt Einkommensteuer, USt Umsatzsteuer, AN Arbeitnehmer)

Freigrenze ESt für Einkünfte aus selbst. Tätigkeit für AN	730
Freigrenze für AN für Gesamteinkünfte inkl. solche aus selbst. Tätigkeit (ab 2009)	12.000
Freigrenze für Selbständige ohne Eink. als AN (ab 2009)	11.000
Umsatzgrenze dopp. Buchhaltung	700.000
Grenze USt-Pflicht Kleinunternehmer (ab 2011)	30.000
Grenze UVA-Pfl. pro Quartal (ab 2011)	30.000
Grenze für Meldepflicht der DVU für Honorarzahungen an DB	900 pro Jahr, 450 pro Einzelentgelt
Zuverdienstgrenzen:	
In der vorzeitigen Alterspension	376,26
Beim Kinderbetreuungsgeld	
12+2 (einkommensabhängig)	6.100 (Jahr)
12+2; 15+3; 20+4; 30+6 (fix)	16.200 (Jahr)
oder 60% der Gesamteinkünfte im Jahr vor Geburt	